

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

TK Hannover : RSV Hannover III
Sonntag, 26.02.2023, 16:00 Uhr

Draskovic in Top-Form

Großer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als das Schlussspiel Kutter / Pavesic in über 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des RSV Hannover III im Match der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TK Hannover, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Marjan Draskovic, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 15:11.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwar brachten Buthe / Sommer Kaczmarek / Geffert phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Kaczmarek / Geffert mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es dauerte eine Weile, bis Richter / Heigel ihre 2:3-Niederlage gegen Kutter / Pavesic quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! 2:3 endete derweil das Doppel zwischen Schramm / Hoffmann und Draskovic / Mechler aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Tomislav Pavesic kam Pascal Kaczmarek nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mark Richter kam mit der Spielweise von Thomas Kutter am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Benedikt Geffert und Lars Sommer den letzten Ballwechsel spielten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Joachim Buthe war für Carsten Heigel letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Norbert Schramm beim letztendlich klaren 0:3 gegen Wolf-Dieter Mechler. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Marcel Hoffmann und Marjan Draskovic, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:6, 4:11, 11:9, 6:11 durchsetzte. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TK Hannover und des RSV Hannover III in die Box. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Pascal Kaczmarek und Thomas Kutter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Kaczmarek bei 19, während er nun 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Die richtige Herangehensweise hatte Mark Richter beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Tomislav Pavesic ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Benedikt Geffert kam mit der Spielweise von Joachim Buthe am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. 12:6 (Geffert) bzw. 6:6 (Buthe) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 6:6. Carsten Heigel verlor sein Spiel indes gegen Lars Sommer unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels

liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:7 (Heigel) und 9:17 (Sommer). Ohne Satzgewinn für Norbert Schramm verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marjan Draskovic. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte wiederum Marcel Hoffmann beim 3:0 gegen Wolf-Dieter Mechler. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Den Sieg von Kutter / Pavesic konnten Kaczmarek / Geffert im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Damit war der 9. Punkt für den RSV Hannover III im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TK Hannover am 03.03.2023 gegen den Mühlenberger SV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.03.2023 gegen den FC Schwalbe Döhren versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TK Hannover

Doppel: Kaczmarek / Geffert 1:1, Richter / Heigel 0:1, Schramm / Hoffmann 0:1

Einzel: P. Kaczmarek 1:1, M. Richter 2:0, B. Geffert 2:0, C. Heigel 0:2, N. Schramm 0:2, M. Hoffmann 1:1

RSV Hannover III

Doppel: Kutter / Pavesic 2:0, Buthe / Sommer 0:1, Draskovic / Mechler 1:0

Einzel: T. Kutter 1:1, T. Pavesic 0:2, J. Buthe 1:1, L. Sommer 1:1, M. Draskovic 2:0, W. Mechler 1:1